

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

Forschung und Innovation sind gerade in der digitalen Ära lebensnotwendig für

#notiTSen aus Berlin von Thomas Sattelberger MdB (03/2018)

Mein Wochenrückblick vom
28.01.-03.02.2018

SONNTAG Neujahrsempfang **FDP Bad Tölz-Wolfratshausen** auf Einladung von **Fritz Haugg**. Voller Saal. Erlaube mir Klartext zum heute schon ausgeleiterten 10-Punkte-**Landtagswahlprogramm** von Ministerpräsidenten-Aspirant **Markus Söder**: drei Handlungsfelder „löst“ er mit neuen Bürokratieapparaten, fünf weitere mit CSU-Altlastenbewältigung. Immerhin: Beschleunigter Abschiebeprozess. Leider wirtschafts- wie menschenfeindlich: Keine Brücke für integrierte, sozialversicherungspflichtig beschäftigte Geflüchtete. Söders innovativste Idee: Beschränkung der Amtszeit des Ministerpräsidenten auf 10 Jahre. Ob es dann keine **Schmutzeleien** mehr gibt?

MONTAG zur Sitzungswoche des Bundestags nach Berlin. Tages-Highlight: Einladung von **Maren Jasper-Winter** zur Lunch-Diskussion über **Liberalität** und **Frauenrechte**. Renate Künast wäre vor Ärger erblasst! Die hatte mich auf **Twitter** abzumeiern versucht, als **FDP**-Politiker hätte ich Einsatz für **Frauenchancen** an der Garderobe abgegeben... weit gefehlt! Das mehr als 50-köpfige junge Publikum hat mich als Jean d'Arc für mehr Frauen in alten Männerdomänen erlebt. Wir brauchen kantige und klare liberale **Frauenagenda** – für die Gesellschaft wie auch für die FDP. Im Anschluss bei der Alexander-von-Humboldt-Stiftung, deren neuen Präsidenten wir fraktionsübergreifend im Amt begrüßen. Nachmittags intensive Vorbereitung der Woche mit meinem Team, abends Empfang von **Fraunhofer-Verbund IUK**-Technologie und der **Gesellschaft für Informatik**. Deren scheidender Präsident Prof. Peter Liggesmeyer hat ganz entscheidenden Anteil daran, dass

unser **MINTZukunft**-Konzept der heute schon mehr als 100 ausgezeichneten Digitalen Schulen wissenschaftlich untermauert ist.



DIENSTAGmorgen Wahniederlage! Unterliege FDP-Generalsekretärin **Nicola Beer**. Hatte gegen sie als Arbeitsgruppenleiter und als Sprecher für Bildung kandidiert. Gewagt! Den Kürzeren gezogen! Einen Schwaben bringt nichts um. Bin jetzt Sprecher für **Forschung** und **Innovation** und in der Arbeitsgruppe Stellvertreter von Nicola, der ich herzlich gratuliere. Gutes Team! In der Fraktionssitzung am Nachmittag sprechen wir unter anderem über den nötigen Generationswechsel in allen Parteien. Die FDP hat schon vor Jahren den Anfang gemacht, bekanntlich nicht ganz freiwillig... nun ziehen die Grünen nach mit **Robert Habeck** und **Annalena Baerbock**. **Martin Schulz**, **Horst Seehofer** und **Angela Merkel** blocken noch gegen **Götterdämmerung**. **Handelsblatt**-Herausgeber **Gabor Steingart** hat es treffend formuliert: Denen geht es nicht um Deutschland, sondern nur noch ums Überleben. Die **Groko**-Sondierer rücken derweil Europa immer näher in Richtung Schuldengemeinschaft. Das belohnt die Problemaussitzer und entrüstet tapfere Reformer. Debatte über die **Affenexperimente** der **Autoindustrie**. Kenne die Branche seit 1972, habe mehr als 25 Jahre bei **Daimler** und **Continental** gearbeitet. Harte Umerziehung durch öffentliche Meinung reicht nicht. Wir brauchen flächendeckend vorzeitigen Ruhestand und ganz neue Köpfe in den Führungsetagen. Am Abend debattiere ich

beim Vodafone Enterprise Forum mit **brand eins**-Hightech-Experte **Thomas Ramge** über „Robotics vs Humans“. Danach verspätet zum Abendessen, **Bertram Brossardt** von der **vbw** – **Die bayerische Wirtschaft** will sich mit **Daniel Föst, Karsten Klein, Katja Hessel, Jimmy Schulz, Dr. Lukas Köhler, Stephan Thomae, Ulrich Lechte, Britta Dassler, Thomas Hacker, Nicole Bauer, Andrew Ullmann** und mit mir austauschen. **Bayern in Berlin**, es fallen auch offene Worte.

Am **MITTWOCH** konstituiert sich der Bundestags-Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung unter den strengen Augen von Bundestagsvizepräsident **Wolfgang Kubicki**. Der neue Ausschussvorsitzende **Ernst Dieter Rossmann** eröffnet die Sitzung mit ein paar spitzen Bemerkungen zu den Groko-Verhandlungen. Ob der als **SPD**-Mitglied mit Ja stimmt? Danach treffen wir uns zur ersten Sitzung der Fraktions-AG **Bildung** und ringen um die Aufgabenverteilung. Nachmittags gedenkt der Bundestag der Befreiung des KZ Auschwitz im Januar 1945. Die Überlebende Anita Lasker-Wallfisch spricht im Plenum, habe Tränen in den Augen. Ein guten Teil meiner Jugendjahre habe ich auch gegen die Altnazis in der damals noch jungen Bundesrepublik gekämpft. Und wer unter dem Mäntelchen einer angeblich neuen Bürgerlichkeit braune Gedanken entfacht, bekommt es immer noch mit mir zu tun – inner- und außerhalb des Parlaments. Danach Befragung der Bundesregierung sowie Fragestunde. Abends treffe ich auf der "Nacht der bayerischen Wirtschaft" die Freunde von der **IHK zu Coburg** wieder, hatte dort am 1. Dezember Dinner Speech gehalten. Wir verabreden uns zum Gedankenaustausch am nächsten Morgen über „Innovation in der Region“.

Davor und danach am **DONNERSTAGvormittag** Plenum. Das Wichtigste: Die FDP-Bundestagsfraktion kämpft für individuelle Härtefalllösungen beim **Familiennachzug**. Stephan Thomae hält dazu eine glasklare Rede, aber die Groko in spe setzt sich mit ihrer willkürlichen Obergrenzen-Lösung durch. **Christian Dürr** begründet anschließend, warum mangelnde Reformen in der Eurozone nicht mit **Finanztransfers** zugekleistert werden dürfen. Und warum es keine Rechtsgrundlage gibt, den europäischen Stabilitätsmechanismus **ESM** in einen europäischen Währungsfonds zu überführen, der der Kontrolle der Mitgliedstaaten entzogen ist. Am Abend ein weiteres liberales Highlight: **Katja Suding** begründet unseren Antrag zur stärkeren Förderung künstlicher Befruchtung bei **Kinderwunsch** – unabhängig

von Wohnort, Familienstand und Familienform. Aus dem Plenum eile ich ins Büro, briefe mein Team, verteile fleißig ein paar Aufgaben.

Am **FREITAG** wieder im Plenum. Jahreswirtschaftsbericht 2018: die geschäftsführende Wirtschaftsministerin **Brigitte Zypries** malt rosiges Bild trotz massiver Innovations-, Digitalisierungs- und Bildungsschwächen. Kurz danach unser konsequenter Gesetzentwurf gegen den unkontrollierten Aufwuchs der **Wolfspopulation** gegen bittere Anwürfe der blauäugigen Grünen. Nach dem Plenum Besuch bei **SAP** mit **Christian Jung**, **Jens Brandenburg** und **Mario Brandenburg** (liberale Brüder im Geiste). 16 Uhr Flug nach München. 19 Uhr in Feldafing Rede bei Fundraising-Dinner für den Landtagswahlkampf der Kollegin **Britta Hundesrüge**. Mein früherer Vorstandskollege bei Continental AG und spätere **Infineon Technologies AG**-Chef **Wolfgang Ziebart** hat es organisiert. Um Mitternacht zu Hause und Ausgang mit Sammy.



Am **SAMSTAG** beim Kandidatengrillen der **FDP Oberbayern**. Wir urwählen unseren Spitzenkandidaten (m/f) für die Landtagswahl. Die Aspiranten stellen sich dem scharf nachfragenden Parteivolk in allen Bezirken. Oberbayern ist bekanntlich eine besonders selbstbewusste Truppe. Basisdemokratie ist anstrengend und meist hilfreich. Ich lausche gespannt. Kantige Köpfe mit kantigen Themen und brave Köpfe mit lauen Themen. Am

Nachmittag ist Familie angesagt, außerdem #notiTSen und die Vorbereitung meiner Rede bei der **FDP Weilheim-Schongau** am morgigen Sonntag. **Klaus Breil** und **Martin Zeil** haben gerufen. Ich komme.

Eine Übersicht aller meiner #notiTSen aus Berlin finden Sie [hier](#).

Bitte hier klicken, wenn Sie meine #notiTSen aus Berlin nicht mehr erhalten möchten

*Impressum
Dr. h.c. Thomas Sattelberger MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin*